

Potentiale weiblicher Fachkräfte erkennen und fördern WIRTSCHAFTLICHER, FLEXIBLER UND KUNDENORIENTIERTER HANDELN

Der Fachkräftebedarf in vielen Branchen wächst. In kleinen und mittelständischen Unternehmen ist die geringfügige Beschäftigung - vor allem weiblicher Aushilfskräfte - fester Bestandteil der Personalpolitik. Betriebe, die auf einen höheren Anteil sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung setzen, machen sich die damit einhergehenden Vorteile zunutze und agieren erfolgreich am Markt. Erfahrungen zeigen: Je größer das Arbeitszeitvolumen, desto höher ist der Stellenwert von Arbeit im Tagesablauf. Die Mitarbeiterinnen übernehmen mehr Verantwortung und die Bindung an das Unternehmen ist stärker. Darüber hinaus ist die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung wirtschaftlicher und flexibler.

Kernpunkte der Informationsveranstaltung sind Handlungsansätze, Argumente und Lösungsmöglichkeiten für die Umwandlung geringfügiger in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung.

Dazu laden das Kompetenzzentrum Frau und Beruf OWL, die Wirtschaftsförderung und die Gleichstellungsstelle des Kreises Herford Personalverantwortliche und Führungskräfte herzlich ein am:

Montag, 06. März 2017

**Elsbach-Haus | Goebenstraße 3-7 | 32052 Herford
Tagungsraum**

Programm:

- **15:00 Uhr Begrüßung**
Ella Kraft, Gleichstellungsstelle Kreis Herford
Meike Stühmeyer-Freese, Kompetenzzentrum Frau und Beruf OWL
- **15:05 Uhr Impuls: Potentiale weiblicher Fachkräfte erkennen und fördern
WIRTSCHAFTLICHER, FLEXIBLER UND KUNDENORIENTIERTER HANDELN**
Dr. Cordula Sczesny, Soziale Innovation GmbH, Dortmund
- **16:00 Uhr Aus der Praxis – für die Praxis: Mit gutem Beispiel voran!**
Thomas Brand, Personalleiter Marktkauf Herford
- **16:15 Uhr Austausch und Ausklang**
- **17:00 Uhr Ende**

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 01. März 2017 per E-Mail an unter:
m.stuehmeyer-freese@ostwestfalen-lippe.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei:

Meike Stühmeyer-Freese
Kompetenzentrum Frau
und Beruf OWL
OstWestfalenLippe GmbH
Telefon: 0521 96733-294
m.stuehmeyer-freese@ostwestfalen-lippe.de